

KURZ

Auto fuhr über den Fuß einer Passantin

Heusweiler. Weil ein Pkw am vorigen Samstag, gegen 11.25 Uhr auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in Heusweiler rangierte, wollte eine Frau mit ihrem Einkaufswagen ausweichen. Dabei sprang sie zur Seite und wurde von einem weiteren Auto erfasst, das ihr mit einem Reifen über den Fuß fuhr. Die Frau kam, wie die Polizei mitteilte, zur Untersuchung in ein Krankenhaus. Der Fuß ist nach Auskunft der Polizeiinspektion Köllertal geprellt und gequetscht. *hel*

Autostern in Riegelsberg abgebrochen

Riegelsberg. Der Autostern wurde in der Nacht vom vorigen Freitag auf Samstag, zwischen 22 und neun Uhr, an einem in der Bergstraße in Riegelsberg geparkten Mercedes abgebrochen. Der Sachschaden beläuft sich, so die Auskunft der Polizei in Heusweiler, auf 50 Euro. *hel*

SPD-Ortsverein Kutzhof über die Arbeit in den Räten

Kutzhof. Der SPD-Ortsverein Kutzhof lädt am kommenden Mittwoch, 19. Oktober, 20 Uhr, zu einer Mitgliederversammlung in das Gasthaus Zewe ein. Im Mittelpunkt stehen dabei die Ergebnisse der jüngsten Bundestagswahl sowie die Arbeit im Orts- und Gemeinderat. *dg*

Wer bekommt Vereinszuschüsse?

Riegelsberg. Der Riegelsberger Ortsrat wird auch in diesem Jahr wieder Zuschüsse an Vereine und Organisationen aus dem Gemeindebezug verteilen. Eine Kommission unter dem Vorsitz von Ortsvorsteherin Monika Rommel (SPD) wird dem Ortsrat Vorschläge für die Zuschussgewährung unterbreiten.

In diese Kommission entsandte die CDU-Fraktion ihren Vorsitzenden Stefan Müller-Kattwinkel sowie Greff, die SPD-Fraktion ist mit Harry Görens und Sven Grewenig vertreten und die FDP-Fraktion mit Bernd Weber. *ae*

Nachts bei Vollmond wandern

Ungewöhnlicher Spaziergang im Warndtwald für Kinder ein großes Abenteuer – Verein Maltiz war der Veranstalter

Ein Nacht-Spaziergang im Wald bei Vollmond: Für die Kinder, die sich am Samstag beim Waldhaus Maltiz trafen, war es ein richtiges Abenteuer. Dabei standen Erfahrungen in und mit der Natur im Vordergrund. Es galt Vogelstimmen zu erkennen, den Weg nach Gehör zu erkunden – alles unter erfahrener Anleitung des Vereins Maltiz.

VON SZ-MITARBEITER THOMAS ANNEN

Lauterbach. Rund ein Dutzend Naturfreunde konnte Astrid Bach-Staap, die Vorsitzende des Vereins Maltiz – Naturerfahrung & Waldpädagogik, am Samstagabend zur Mondscheinwanderung begrüßen. Bevor sich die großen und kleinen Nachteulen auf den abenteuerlichen Weg in den unheimlichen Warndtwald bei Lauterbach machten, stärkten sie sich zunächst mit einem über dem Feuer gebrutzelten Stockbrot.

„Wer traut sich nachher in ganz unbekanntes Terrain vor?“, fragt Wanderführer Arnulf Staap die sechs Kinder. „Ich!“ rufen mehrere mutige Jungforscher gleichzeitig und recken die Zeigefinger in die Höhe. Zu diesem Zeitpunkt ist es fast noch taghell, gemütlich sitzt die Gruppe beim Waldhaus am Lagerfeuer. Vor dem Abmarsch steht zunächst noch eine Vorstellungsrunde auf dem Programm. Das ist wichtig, schließlich muss man sich im Dunkeln blind aufeinander verlassen können. Schnell hat sich eine Namenskette gebildet: „Astrid, Robin, Bianca, Milan, ...“, schallte es durch den Warndtwald. Beim Appell im Unterholz fällt jetzt sofort auf, wenn jemand fehlt.

Kurz vor halb acht geht es los, Arnulf Staap bläst zum Sammeln in sein Jagdhorn. Die Taschenlampen bleiben übrigens aus. Das Kunstlicht



Arnulf Staap (links) teilt Stockbrot aus, das am Feuer geröstet wird. Stärkung für alle vor dem Marsch.

Foto: Jenal

würde nur verhindern, dass sich die Augen an die Dunkelheit gewöhnen. Und sollte trotz Vollmond doch einmal die Orientierung verloren gehen, gibt es ja noch Zettel. Der Esel findet den Weg auch im Schlaf – traumwandlerisch umschiffte das wasserscheue Grautier dabei sogar jede Pfütze. Ein weiterer Vorteil des lebendigen Radars: An der Stellung der empfindlichen Ohren, lässt sich erkennen, wo es etwas zu entdecken gibt. „Beim lautlosen Gehen kann man die Ohren trainieren“, flüstert Staap der Gruppe zu. Vorsichtig wie ein Storch setzen die Wanderer einen Fuß vor den anderen – je langsamer desto leiser. Kurze Zeit später

steht die erste Mutprobe an: Der Anführer macht sich aus dem Staub und versteckt sich in 50 Meter Entfernung. Die Gruppenmitglieder sollen ihm – jeder für sich alleine! – durch die Dunkelheit folgen. Einzige Orientierungshilfe: Die regelmäßigen Signaltöne aus dem Jagdhorn.

Jetzt ist nicht zu überhören, dass einigen der jungen Entdecker das Herz bis in die Hose rutscht. Aber schon nach wenigen Minuten ist es geschafft. „Astrid, Robin, Bianca, Milan, ...“, schallt es wieder durch den Wald; alle sind noch an Bord. „Ja, wir hatten Angst“, geben einige Kinder offen zu. Doch Staap kann beruhigen. Die Reaktion ist natür-

lich und zeigt den Respekt vor der Natur. An einer besonders unheimlichen Stelle, dort wo sich Fuchs und Hase gute Nacht sagen, macht es sich die Gruppe dann auf dem Waldboden bequem. Jetzt öffnet Staap sein Zauberkästchen. Mit einer Pfeife versucht er einen Kautz anzulocken. Auch die Rufe von Habicht, Taube, Uhu und Kuckuck kann er mit den unterschiedlichsten Hilfsmitteln imitieren. Als ein Naseweis aus den Tönen eindeutig das Piepsen eines Quetschchens herauszuhören glaubt, können sich die Kids das Kichern nicht verkneifen – jetzt sind auch die letzten Scheckgespenster ganz schnell vertrieben.

HINTERGRUND

Der Verein Maltiz – Naturerfahrung und Waldpädagogik e. V. mit Sitz in Völklingen wurde 1996 von Astrid Bach-Staap und Arnulf F. Staap gegründet. Ziel ist es, jungen Menschen die Wald-Natur nahe zu bringen. So bietet der Verein in Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten und Jugendvereinen für jede Altersgruppe ein maßgeschneidertes Programm an. Nächste Veranstaltung am Waldhaus Maltiz ist die Waldgespensterparty am 31. Oktober ab 16 Uhr. *red*

ANZEIGEN AUFGEBEN LEICHT GEMACHT.

Bestellschein für private Anzeigen:
Gruß-Anzeigen – Hochzeits-Anzeigen –
Geburts-Anzeigen – Sonstige festliche Anzeigen

Bitte Anzeigengröße ankreuzen:

1 spaltig (45 mm)	Preis
<input type="checkbox"/> 1 spaltig 15 mm	18,-
<input type="checkbox"/> 1 spaltig 20 mm	24,-
<input type="checkbox"/> 1 spaltig 30 mm	36,-
<input type="checkbox"/> 1 spaltig 40 mm	48,-
<input type="checkbox"/> 1 spaltig 50 mm	60,-
<input type="checkbox"/> 1 spaltig 60 mm	72,-
<input type="checkbox"/> 1 spaltig 70 mm	84,-

Preis für SZ Card-Inhaber

9,-
12,-
18,-
24,-
30,-
36,-
42,-

ERSCHEINUNGS-DATUM: oder nächstmöglicher Termin.

GESTALTUNG: Fotos oder Bildmotive sind erst ab 40 mm Höhe möglich.

- mit Motiv Nr. ____
- mit Rahmen Nr. ____
- gemäß beigelegtem Muster

Ohne Angabe weiterer Wünsche erscheint die Anzeige ohne Motiv und besonderem Rahmen in Standardgestaltung.

MEHRKOSTEN FÜR FOTOS: Bei Vorlage eines Fotos zusätzlich 7 €.

Die Rücksendung des Fotos ist nur möglich, wenn ein adressierter und frankierter Umschlag beigelegt wird.

AUFTRAGGEBER: Bitte vollständige Anschrift angeben.

NAME, VORNAME _____

STRASSE, HAUSNUMMER _____

POSTLEITZAHL, WOHNPUNKT _____

TELEFON, FAX _____

MAXXICLUB-NUMMER _____

RECHNUNG: Ich erlaube der Saarbrücker Zeitung, den Betrag der Anzeigenrechnung von folgendem Konto abzubuchen:

KONTONUMMER _____

BANKLEITZAHL _____ GELDDINSTITUT _____

DATUM _____ UNTERSCHRIFT _____

Nichtmitglieder der SZ Card bitten wir bei Verlobungs-, Hochzeits- und Geburtsanzeigen eine Kopie des Personalausweises mit zu schicken. Der Verlag behält sich vor, Texte zu prüfen und ggf. abzulehnen.

MEIN TEXT:

ANNAHMESCHLUSS:

Montagsausgabe: Freitag, 12.00 Uhr
Dienstagsausgabe: Vortag, 9.00 Uhr
Mittwochs-Freitagsausgabe: 2 Tage vor Erscheinen, 17.00 Uhr
Samstagsausgabe: Donnerstag, 14.30 Uhr

Bitte senden Sie den Bestellschein an:

Saarbrücker Zeitung, SMVG
Postfach 650165, 66140 Saarbrücken
Fax (06 81) 502-509, Tel. (06 81) 502-503

Jetzt neu: Anzeigen für die SZ einfach online aufgeben und selbst gestalten – 24 Stunden am Tag unter www.sol.de

Sascha hat ein Schwesterchen bekommen

Format: 2 sp./30 mm
Preis: 72,-
für SZ Card-Inhaber: 36,-

Verona 24. August 2004

Mit ihm freuen sich die Eltern:
Kerstin und Wolfgang Zarkes
Bexbach, im August 2004

Überglücklich geben wir die Geburt unserer Tochter bekannt.

Format: 2 sp./40 mm
Preis: 96,-
für SZ Card-Inhaber: 48,-

Lena
9. Januar 2004

Marianne Baldauf geb. Münster
Frank Baldauf
66143 Illingen, Sembacher Straße 25

Wir freuen uns mit Felix und seinen Eltern

Format: 2 sp./50 mm
Preis: 120,-
für SZ Card-Inhaber: 60,-

Sylvia Raubendorf und Raimund Post über die Geburt von

Matthias
* 2. 5. 2004

Die Großeltern:
Horst und Gerda Raubendorf
Alois und Hildegard Post

Endlich sind wir eine richtig kleine Familie.

Format: 3 sp./40 mm
Preis: 144,-
für SZ Card-Inhaber: 72,-

Yvonne
macht unser Glück komplett.
21. Juni 2004 – 51 cm – 3650 g
Merzig, Mellwitzstraße 3

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich der Geburt unserer Tochter bedanken wir uns auf diesem Wege recht herzlich.

Eine Übersicht mit allen Motiven und Rahmen finden Sie in den Pressezentren der Saarbrücker Zeitung. Oder im Internet unter www.sol.de/Anzeigen

